

Patientenorientierte Teamentwicklung für Einrichtungen im Gesundheitswesen

Interprofessionelle Teamarbeit als Erfolgsfaktor

Die Zusammenarbeit verschiedener Gesundheitsfachberufe trägt wesentlich zu einer qualitativ hochwertigen sowie patientenorientierten Versorgung bei. Durch erfolgreiche interprofessionelle Teamarbeit können mitarbeiter-, patienten- und organisationsbezogene Ergebniskriterien nachhaltig verbessert werden. Effiziente Behandlungsprozesse für die Patienten sind die Folge.



Patientenorientierte Teamentwicklung

Die patientenorientierte Behandlungsplanung und -durchführung in Einrichtungen des Gesundheitswesens erfordert eine erfolgreiche berufsgruppenübergreifende Teamarbeit. Der Ansatz der patientenorientierten Teamentwicklung kann hierzu beitragen. Zudem unterstützt er das Qualitätsmanagement bezüglich innovativer führungs- und mitarbeiterorientierter Prozesse und Ergebnisse.

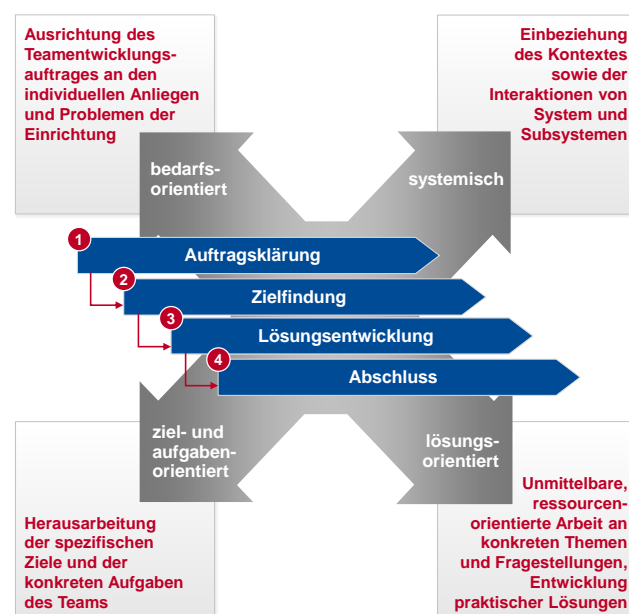
Anlässe für Teamentwicklung

- Effektiver Informationsaustausch
- Etablierung effizienter Besprechungsstrukturen und -prozesse (Teammeetings)
- Optimierung von Organisationsstrukturen und -abläufen
- Teambildung, Entwicklung einer Teamidentität
- Förderung der Leistungsfähigkeit von Teams
- Stärkung der Ziel- und Patientenorientierung

- Erarbeitung von Konfliktlösungen
- Steigerung der Arbeitszufriedenheit und -leistung
- Klare Festlegung von Rollen-/Aufgabenverteilung und Verantwortlichkeiten

Aufbau des Teamentwicklungsansatzes

Zu Beginn steht ein Auftragsklärungsgespräch mit dem Auftraggeber (Klinikleitung). Dabei geht es um die Ausarbeitung eines klaren Kontraktes und um die Festlegung der Ziele der Teamentwicklung. Basierend auf dem Auftrag und der gemeinsamen Zielfindung werden dann in Zusammenarbeit mit dem Team Lösungen entwickelt und in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber umgesetzt und evaluiert.



Leistungsangebot

Unser Leistungsangebot umfasst die folgenden Bestandteile:

- Theorie- und erfahrungsbasiertes Manual mit Fallbeispielen aus der Praxis
- Train-the-Trainer-Ansatz (2-tägiges Seminar)
- Individuelle Beratungsleistungen auf Anfrage



Stärken unseres Ansatzes

Unser Konzept zur patientenorientierten Teamentwicklung wurde im Rahmen eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojekts* erarbeitet.

Das Manual sowie der Train-the-Trainer Ansatz ermöglichen das selbständige Durchführen einer Teamentwicklungsmaßnahme.

Die Teamentwicklung wird in Form einer Kurzzeintervention (drei bis fünf Termine à 1,5 Stunden) durchgeführt und verbindet daher hohe Praktikabilität mit begrenzten zeitlichen, personellen und finanziellen Ressourcen.

Das Vorgehen ist jeweils am konkreten Bedarf und den Anliegen der Einrichtung orientiert.

Der Ansatz ist sowohl im stationären als auch ambulanten Sektor für alle Berufsgruppen, die in einem Team zusammenarbeiten, anwendbar.

Der Ansatz wurde sowohl theoriegeleitet als auch auf der Basis von empirischen Daten entwickelt.

Erste positive Evaluationsergebnisse liegen vor.

Nutzen für Ihre Einrichtung

Durch eine Teamentwicklung erarbeiten sich Teams bzw. Abteilungen ein spezifisches und individuelles Ziel- und Aufgabenverständnis.

Darauf aufbauend können durch die Entwicklung interner Kommunikationsstrukturen und -kulturen Behandlungen professioneller aufeinander abgestimmt und koordiniert werden.

Teamentwicklung unterstützt offene und konstruktive Kommunikation und Kooperation. Dabei werden interpersonelle Fähigkeiten und Kompetenzen erweitert. So kann Informationsverlust vermieden und Wissenstransfer gesichert werden.

Sie hilft Mitarbeitern und Führungskräften ihre unterschiedlichen Fähigkeiten einzubringen und baut diese weiter aus.

Durch Teamentwicklung können sowohl die Arbeitsleistung und -qualität als auch die Motivation und Arbeitszufriedenheit der Teammitglieder gesteigert werden.

Zielgruppe

Die Teamentwicklung richtet sich an bestehende und sich neu konstituierende Teams sowie an Führungs- und Nachwuchsführungskräfte in Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Hier erhalten Sie weitere Informationen

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Medizinische Fakultät,
Med. Psychologie & Med. Soziologie

▪ **Dr. Mirjam Körner**

☎ 0761/ 203 5519

✉ mirjam.koerner@mps.uni-freiburg.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

***Titel des Projekts:**

Entwicklung und Evaluation eines Konzepts zur patientenorientierten Teamentwicklung in Rehabilitationskliniken (PATENT)

Förderschwerpunkt des BMBF:

„Versorgungsnahе Forschung – Chronische Krankheiten und Patientenorientierung“.

